

Medienmitteilung

Chance verpasst: Grosser Rat lehnt Berner Bildungsinitiative knapp ab

Bildung Bern bedauert die Ablehnung der Bildungsinitiative durch den Grossen Rat. Dieser hat es verpasst, ein klares politisches Bekenntnis zur Verankerung der Bildungsqualität in der Berner Verfassung zu setzen. Nun kommt es zur Volksabstimmung.

Bern, 03.03.2026 - Nach dem Regierungsrat und der Bildungskommission des Grossen Rates hat auch der Grosse Rat die Initiative knapp abgelehnt. Er verzichtet auch auf einen Gegenvorschlag, auch wenn er die Anliegen der Initiative grundsätzlich teilt. Ebenso abgelehnt wurden Rückweisungsanträge, in letzter Minute einen Gegenvorschlag auszuarbeiten. Somit bleibt nur der Weg über eine Volksabstimmung, um die Probleme im Berner Bildungssystem zu lösen.

Die Berner Bildungsinitiative fordert eine Ergänzung der Kantonsverfassung mit dem Auftrag, dass der Kanton und die Gemeinden für eine Bildung von flächendeckend hoher Qualität sorgen. Sie sollen zudem sicherstellen, dass für die Ausbildung der Schülerinnen und Schüler genügend qualifizierte Lehrpersonen und schulische Fachpersonen zur Verfügung stehen und diese ihren Beruf langfristig und gesund ausüben können.

Bildung Bern und das Initiativkomitee halten an diesen Zielen und der Initiative fest. Auch die Voten im Grossen Rat unterstreichen den dringenden Handlungsbedarf in der Bildung. Nun hat das Volk das letzte Wort. Zur Volksabstimmung kommt es voraussichtlich im September oder November.

Bildungsqualität darf kein Zufall sein: Alle Kinder und Jugendliche brauchen, unabhängig ihrer Wohngemeinde, eine gute schulische Bildung. Sie brauchen Orientierung durch starke, kompetente Vorbilder. Ein starker Bildungsstandort Bern bedeutet eine Stärkung der Wirtschaft, der Demokratie und der Chancengleichheit.

BILDUNG BERN – DER BERUFSVERBAND FÜR QUALITÄT IN DER BILDUNG

Mit über 10'000 Mitgliedern setzen wir uns für die Interessen und Anliegen von Lehrpersonen, Schulleitungen und weiteren pädagogisch ausgebildeten Bildungsfachleuten im Kanton Bern ein. Wir sind treibende Kraft im Berner Bildungssystem und setzen uns gegenüber Behörden und Politik für eine starke und zukunftstragende Bildung ein.

Medienkontakte:

- Stefan Wittwer, Geschäftsführer, 079 399 83 62, stefan.wittwer@bildungbern.ch
- Alain Jobé, Responsable Francophone, 078 714 16 80, alain.jobe@bildungbern.ch